



Landeshauptstadt München, Baureferat
81671 München

Tiefbau Verkehrsinfrastruktur Mitte
BAU-T1-VI-M

An den
Bezirksausschuss 9
Frau Anna Hanusch
Geschäftsstelle Nord
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a
80993 München

Friedenstraße 40
81671 München

Telefon: [REDACTED]

Telefax: [REDACTED]

Dienstgebäude:

Friedenstraße 40

Zimmer: [REDACTED]

Sachbearbeitung:
[REDACTED]

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

03.11.2023

5. Paket: Mehr Fahrradstellplätze für die Bürger*Innen in
Neuhausen-Nymphenburg

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05522 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 9 Neuhausen-Nymphenburg
vom 22.06.2023

Sehr geehrte Frau Hanusch,
sehr geehrte Damen und Herren,

im o.g. Antrag vom 22.06.2023 bitten Sie das Baureferat, an verschiedenen Stellen in
Neuhausen-Nymphenburg Abstellmöglichkeiten für Fahrräder im öffentlichen Raum durch Kfz-
Parkplatzumwandlung zu schaffen. Nach Prüfung der Örtlichkeit und in Absprache mit dem
Mobilitätsreferat können wir Ihnen zu den einzelnen Standorten Folgendes mitteilen:

Standort 1: Franziska-Schmitz-Straße 7

Schaffung von ca. 20 Fahrradabstellplätzen durch 2 Kfz-Parkplatzumwandlungen.

Standort 2: Romanplatz

Hierzu teilt das Mobilitätsreferat Folgendes mit:

„Gemäß dem „Grundsatzbeschluss zur Förderung des Radverkehrs in München -
Fortschreibung und Radverkehrsbericht 2017“ (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09964) vom
13.12.2017 sollen Fahrradabstellanlagen im öffentlichen Raum grundlegend eine Vorhaltung
und Nutzung für die Allgemeinheit, nicht für spezielle Nutzungen und Personenkreise, bieten.
Des Weiteren ist laut Beschluss "Gesamtkonzeption Fahrradparken in München -
Fortschreibung und Erweiterung des Fahrradstellplatzkonzeptes" vom 23.01.2019
(Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08684) der Grundsatz anzuwenden, dass

U-Bahn Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof

Straßenbahn Linie 21
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linien X30, 54, 58, 68, 100
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linie 59
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat
_81660 München
Hausanschrift: Friedenstraße 40
_81671 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

Fahrradabstellmöglichkeiten in der Verantwortung der Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer auf Privatgrund und entsprechend dem dort vorhandenen quantitativen und qualitativen Bedarf realisiert werden müssen. Fahrradabstellanlagen im öffentlichen Raum sind hierzu eine Ergänzung, die den darüber hinaus gehenden allgemeinen Bedarf decken.

An dieser Örtlichkeit wird kein Bedarf für die Errichtung einer Fahrradabstellanlage im öffentlichen Raum gesehen. Eine Umwandlung von KFZ-Stellplätzen vor der Eisdielen ist nicht möglich, da es sich um Privatgrund handelt. Nördlich der Eisdielen gibt es Fahrradständer auf Privatgrund, die bei der Ortsbesichtigung nahezu unbenutzt waren.“

Daher kann das Baureferat an diesem Standort keine Abstellplätze für Fahrräder schaffen.

Standort 3: Notburgastraße 4

Das Mobilitätsreferat erkennt zwar einen Bedarf an Fahrradabstellplätzen, allerdings eignet sich der Standort aus Gründen der Verkehrssicherheit nicht. Das Baureferat schließt sich der Empfehlung des Mobilitätsreferats an und kombiniert die gewünschten Fahrradabstellplätze stattdessen mit dem nahe gelegenen Standort 6.

Standort 4: Renatastraße / Gerner Brücke

Schaffung von ca. 10 Fahrradabstellplätzen östlich der Brücke auf der Nordseite der Straße durch 1 Kfz-Parkplatzumwandlung.

Standort 5: Wilderich-Lang-Straße 12

Schaffung von ca. 10 Fahrradabstellplätzen im Knotenbereich Sedlmayrstraße sowie von zusätzlich ca. 20 Fahrradabstellplätzen gegenüber der Einmündung Blücherstraße als Querungshilfe zum Spielplatz am Posseltplatz durch 3 Kfz-Parkplatzumwandlungen.

Standort 6: Südliche Auffahrtsallee 80

Schaffung von ca. 30 Fahrradabstellplätzen vor Hausnummer 78-80 durch 3 Kfz-Parkplatzumwandlungen unter Verweis auf die Begründung von Standort 3.

Standort 7: Hirschberg-/Fellstraße

Schaffung von ca. 20 Fahrradabstellplätzen vor der Hirschbergstraße Nr. 17-21 durch 3 Kfz-Parkplatzumwandlungen.

Standort 8: Leonrodstraße 4-6:

Hierzu teilt das Mobilitätsreferat Folgendes mit:

„Aus Verkehrssicherheitsgründen wird dieser Standort abgelehnt. Die vom Bezirksausschuss vorgeschlagene Fläche ist aufgrund der Nähe zu den Trambahngleisen nicht zur Errichtung einer Fahrradabstellanlage geeignet. Bei der im Antrag als Beispiel genannten Markierung vor Hausnummer 23 handelt es sich nicht um eine Abstellfläche für Fahrräder, sondern um einen Schutzstreifen mit einer Markierung, der den Radverkehr in den Mischverkehr führt. Zudem ist es offensichtlich möglich, Fahrräder im Hinterhof der Geschäfte abzustellen.“

Daher kann das Baureferat an diesem Standort keine Abstellplätze für Fahrräder schaffen.

Standort 9: Volkartstraße 53:

Schaffung von ca. 20 Fahrradabstellplätzen in der Volkartstraße 48-50 durch 3 Kfz-Parkplatzumwandlungen.

Standort 10: Lothstraße 13/43 – Hochschule:

Schaffung von ca. 10 Fahrradabstellplätzen angrenzend an die Tiefgaragenzufahrt durch 1 Kfz-Parkplatzumwandlung.

Standort 11: Lazarett-/Albrechtstraße:

Schaffung von ca. 20 Fahrradabstellplätzen durch 2 Kfz-Parkplatzumwandlungen.

Standort 12: Johann-Schmaus-Straße 1:

Hierzu teilt das Mobilitätsreferat Folgendes mit:

„Aus Sicht des Mobilitätsreferats besteht an diesem Standort kein Bedarf für die Errichtung einer Fahrradabstellanlage im öffentlichen Verkehrsraum. Nach Einschätzung des MOR besteht die Möglichkeit sowohl die Roller als auch die Fahrräder der Kinder, die die KiTa besuchen, auf dem Privatgrund im Hinterhof abzustellen.“

Daher kann das Baureferat an diesem Standort keine Abstellplätze für Fahrräder schaffen.

Standort 13: Leonrodstraße 17:

Hierzu teilt das Mobilitätsreferat Folgendes mit:

„Aus Verkehrssicherheitsgründen wird dieser Standort abgelehnt. Die vom Bezirksausschuss vorgeschlagene Fläche ist aufgrund der Nähe zu den Trambahngleisen nicht zur Errichtung einer Fahrradabstellanlage geeignet.“

Als Alternative wird das Baureferat ca. 10 Fahrradabstellplätzen in der Frundsbergstraße 1-3 durch 1 Kfz-Parkplatzumwandlung schaffen.

Somit wird das Baureferat, gemäß Antrag, die Umwandlung von ca. 19 Kfz-Parkplätzen in ca. 170 Fahrradstellplätze in Neuhausen-Nymphenburg umsetzen.

Das Mobilitätsreferat kann somit einen Bedarf an Fahrradstellplätzen bestätigen und stuft die Kfz-Parkplatzumwandlungen als verträglich ein. Die Fahrradstellplätze werden voraussichtlich im Sommer 2024 errichtet.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

